

# Kuscheln nach dem Kaiserschnitt

ST. JOSEF-KRANKENHAUS  
SCHWESTERN SALVATORIANERINNEN



Der sofortige Hautkontakt nach der Geburt ist für die Mutter-Kind-Beziehung entscheidend. Sectio Bonding ermöglicht diesen Kontakt auch beim Kaiserschnitt.

von Kristine Zach



**Mama Nicole Oesterreich und Papa Robert Rauchenwald kuscheln mit Tochter Olivia, während der Kaiserschnitt abgeschlossen wird.**

Nicole Oesterreich (38) steht kurz vor der Geburt ihres ersten Kindes. Sie will eine natürliche Entbindung. Doch Tochter Olivia sieht das anders: Sie liegt mit dem Becken voran im Bauch der Mutter und macht keine Anstalten, sich zu drehen. „Wir versuchen in unserem Haus, auch bei Beckenendlage eine spontane Geburt zu ermöglichen“, erklärt die Oberärztin Dr. Dolores Gettinger. „Aufgrund eines ungünstigen Verhältnisses zwischen Becken- und Kindsgröße haben wir uns jedoch gemeinsam mit den Eltern für einen Kaiserschnitt entschieden.“ Die werdende Mutter ist anfangs nicht begeistert: „Als ich davon hörte, dass ein Kaiserschnitt gemacht werden muss, war ich enttäuscht: Ich wollte natürlich entbinden, dieses Erlebnis mit meiner Tochter und meinem Lebensgefährten teilen.“



„Beim Hautkontakt nach der Geburt verlieben sich Mutter und Kind ineinander.“

Gynäkologin Dolores Gettinger

trotz Kaiserschnitt sofort nach der Geburt natürlich zu festigen“, erklärt Gettinger die Vorteile. „Mutter und Kind verlieben sich ineinander und Muttergefühle entstehen.“

#### Sicherung mit Stoffband

Bevor Nicole Oesterreich am Tag der Geburt in den Operationssaal kommt, wird ihr ein Bonding-Schlauch umgelegt. Dieses breite Stoffband verläuft unter dem Rücken der Mutter und bietet an der Brust genug Platz, um das Baby zu platzieren. Im OP wird Nicole Oesterreich mit einer Teilanästhesie betäubt. „Für das Sectio Bonding muss die Mutter während des Kaiserschnitts bei Bewusstsein sein“, erklärt Gynäkologin Gettinger. „Wenn die Mutter in Vollnarkose operiert werden muss oder das Kind nach der Geburt ärztliche Zuwendung braucht, ist ein Sectio Bonding leider nicht möglich.“

#### Aus dem Bauch auf die Brust

Die Kaiserschnitt-OP beginnt und schon geht es ganz schnell: Tochter Olivia wird aus dem Bauch der Mutter geholt, eingewickelt, vom Kinderarzt untersucht, der Mutter auf die Brust gelegt und mit dem Bonding-Schlauch gesichert. Er verhindert, dass das Kind in das Operationsgebiet rutscht oder hinunterfällt. „Die Kleine war binnen weniger Minuten bei mir, wie bei einer natürlichen Geburt“, so Oesterreich. Vater, Mutter und Kind bleiben und kuscheln zusammen, während die Operation abgeschlossen wird. „Meine Tochter auf der Brust zu haben war die allerbeste Ablenkung rund um jegliche Sorge zur Operation, die man sich nur vorstellen kann“, resümiert Nicole Oesterreich. „Und mein Lebensgefährte Robert hat sogar die

Nabelschnur durchgeschnitten, so, wie wir es uns gewünscht hatten.“

#### Nachweisbare Vorteile

Das Bonding ist nicht nur beim Kaiserschnitt, sondern auch bei natürlichen Geburten wichtig. Durch den direkten Hautkontakt wird die Beziehung zwischen Mutter und Kind gefestigt – sie verbinden sich. Dem Kind wird der Umstieg auf die neue Umgebung außerhalb von Mamas Bauch erleichtert, es hat weniger Anpassungsstörungen, findet die Brust der Mutter schneller und fängt früher und selbstständiger zu trinken an. Auch die Mutter profitiert: Die Gebärmutter entwickelt sich schneller zurück, der Kreislauf stabilisiert sich und etwaige Blutungen werden reduziert.

Nicole Oesterreichs anfängliche Zweifel, dass sie durch den Kaiserschnitt um das Erlebnis der Geburt gebracht werde, sind widerlegt: „Die Geburt meiner Tochter war etwas ganz Besonderes.“



## Lexikon

### Sectio Bonding

Der Begriff „Sectio Bonding“ setzt sich aus lateinisch „sectio“ für „Schnitt“ („Kaiserschnitt“) und englisch „bonding“ für „Verbinden“ zusammen. Es bezeichnet den sofortigen Hautkontakt zwischen Mutter und Kind, nachdem dieses operativ aus dem Bauch geholt wurde. So können sie ihre Beziehung unmittelbar nach der Geburt festigen und ein Band fürs Leben knüpfen.

Im Aufklärungsgespräch mit der Gynäkologin erfährt Nicole Oesterreich vor dem Kaiserschnitt von der Möglichkeit des Sectio Bondings. Dabei wird das Kind, sofort nachdem es aus dem Bauch geholt wurde, auf die Brust der Mutter gelegt, gesichert und bleibt dort bis zum Ende der Operation. Auch der Papa wird dabei sein. „Das Sectio bietet die ideale Möglichkeit, die Mutter-Kind-Beziehung, die während der Schwangerschaft aufgebaut wurde,

## Kontakt

### St. Josef-Krankenhaus Anmeldung zur Geburt

Mo.–Fr. von 10.00–16.00 Uhr in  
der Patientenaufnahme  
Tel.: 01/87844-4100